a)	Offentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)		
	Name Stadt Eisenhüttens	stadt, Fachbereich Stadtentwicklung	
	Straße Zentraler Platz 1		
	Plz, Ort 15890, Eisenhütte	nstadt	
	Telefon +49 3364566-333		
	Fax +49 3364566-259		
	E-Mail zentrale.vergabes	telle@eisenhuettenstadt.de	
	Internet		
	Umsatzsteuer-Identifikationsnummer		
b)	Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VO	B/A	
	Vergabenummer ÖHB 4/2021		
c)	Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen		
	- ohne elektronische Signatur (Textform)		
d)	Art des Auftrags		
	Ausführung von Bauleistungen		
	☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen		
	Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)		
e)	Ort der Ausführung		
f)	Schulkomplex, Diesterwegring, 15890 Eisenhüttenstadt		
	Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose		
	ÖHB 4/2021 Rückbau Schulkomplex Diesterwegring in 15890 Eisenhüt Gesamtschule 3 und Grundschule 7, Hortgebäude und Do Abbrucharbeiten		
	Abbruch eines Schulkomplexes bestehend aus mehreren Gebäuden welche sich in unterschiedliche Trakte gliedern. Die drei Hauptgebäude sind die Grundschule 3 und Gesamtschule 7, das Hortgebäude sowie das Dokumentationszentrum. Das Gebäude der GS 3 und GS 7 wurde in Plattenbauweise errichtet und in den 90-iger Jahren saniert. Das Hortgebäude und Dokumentationszentrum wurden in Ziegelbauweise errichtet. Folgende Leistungen sind zu erbringen: Bauzaun ca. 250m, Roden von Sträuchern, BE, Entrümpelung, Arbeits- und Schutzgerüst 7.170,00m², Komplettabbruch Gebäude Grundschule 3 und Gesamtschule 7, schadstoffbelastet 26.460,00 m³ BRI inkl. Schwarz- Weiß- Bereich und Komplettabbruch Hortgebäude, schadstoffbelastet 5.000,00 m³ BRI inkl. Schwarz- Weiß- Bereich und Komplettabbruch Dokumentationszentrum, schadstoffbelastet 5.000,00m³ BRI inkl. Schwarz-Weiß- Bereich sowie die fachgerechte Entsorgung der Abbruchmaterialien.		
g)	Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder ogefordert werden	les Auftrags, wenn auch Planungsleistungen	
	Zweck der baulichen Anlage		
	Zweck des Auftrags		
h)	Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f	()	
	ja, Angebote sind möglich	nur für ein Los	
		für ein oder mehrere Lose	
		nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)	
i)	Ausführungsfristen		
	■ Beginn der Ausführung	20.09.2021	
		18.03.2022	
j)	Nebenangebote		
	zugelassen		

	nur in Verbindung mit einem Hauptangebot		
k)	mehrere		
	Hauptangebote		
	zugelassen		
I)	nicht zugelassen		
I)	Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen Vergabeunterlagen		
	werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/ VMPSatellite/notice/CXP9YMKR91M/documents		
	können angefordert werden unter:		
	Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen		
	Abgabe Verschwiegenheitserklärung		
	andere Maßnahmen:		
	Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist		
	Nachforderung		
	Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden		
	□ nachgefordert □ nachgefordert		
	teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:		
	nicht nachgefordert		
0)	Ablauf der Angebotsfrist am 04.08.2021 um 10:00 Uhr		
	Ablauf der Bindefrist am 14.09.2021		
p)	Adresse für elektronische Angebote https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/ VMPSatellite/notice/CXP9YMKR91M		
	Anschrift für schriftliche Angebote		
q)	Sprache, in der die Angebote abgefasst sein DE müssen:		
r)	Zuschlagskriterien		
	siehe Vergabeunterlagen		
	nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:		
	Kriterium Gewichtung		
- \	Niedrigster Preis		
s)	Eröffnungstermin am 04.08.2021 um 10:00 Uhr Ort		
	beim Auftraggeber		
	Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen		
	Nur Vertreter des Auftraggebers!		
t)	geforderte Sicherheiten		
	5 % für Vertragserfüllung 3 % für Mängelansprüche		
u)	Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind		
	gemäß § 16 VOB/B		
v)	Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften		
w)	Beurteilung der Eignung		
	Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen		

ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" liegt den Vergabeunterlagen bei.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name

Straße

Plz, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstiges

Die Verfahrenskommunikation - auch die Nachforderung von Erklärungen und Nachweisen etc. - wird ausschließlich elektronisch über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes Brandenburg abgewickelt. Fragen sind ausschließlich hierüber an die Vergabestelle zu richten! Frist für Bieterfragen: 28.07.2021

Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich auf dem Vergabemarktplatz zum Download bereit (http://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPCenter/) - ein Versand findet nicht statt.

Interessenten sollten sich im eigenen Interesse zwecks Teilnahme an der Kommunikation kostenfrei und unter Angabe des korrekten Unternehmensnamens auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg registrieren und sicherstellen, dass Posteingänge über die angegebene E-Mail-Adresse regelmäßig - auch nach Angebotsschluss! - abgerufen bzw. überwacht werden.

Allen Bewerbern und Bietern wird die freiwillige Registrierung zur lückenlosen und zeitnahen Kommunikation innerhalb des Angebotsverfahrens empfohlen. Anderenfalls besteht für die Bieter eine Holschuld zur Erlangung der Kenntnis über Änderungen im Vergabeverfahren, Klarstellungen, Änderungen zu Terminen und Fristen sowie Änderungen von Leistungsanforderungen.

Um auszuschließen, dass die Nachrichten des Vergabemarktplatzes in den Spam-Ordner geraten und Bewerber bzw. Bieter verfahrensmaßgebliche Hinweise nicht erhalten, sollte der VMP-

Absenderinfo@vergabemarktplatz.brandenburg.de im eigenen Interesse auf die Liste der sicheren Emailadressen gesetzt werden.

Für die Einreichung der elektronischen Angebote über den Vergabemarktplatz Brandenburg, ist zwingend das Bietertool zu verwenden und sicherzustellen, dass nur gängige Dateiformate (xls, doc, odt. bzw.pdf) verwendet werden.

Eine Einreichung der Angebote über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes oder per E-Mail ist nicht gestattet und führt zum Ausschluss!

Bieter sollten rechtzeitig vor Fristablauf einen Test-Upload über das Bietertool durchführen und sich bei Problemen mit dem Cosinex-Support in Verbindung setzen. Den Cosinex-Support sowie weitere Tipps und Tricks für ein erfolgreiches Arbeiten mit elektronischen Vergabeverfahren für Unternehmen erhalten Sie auf der folgenden Webseite:

https://support.cosinex.de/unternehmen/

Bekanntmachungs-ID: CXP9YMKR91M